



Gestern im Pariser Elysée-Palast, dem Amtssitz des französischen Präsidenten: Präsident Jacques Chirac zeichnete die Tuttlinger Unternehmerin Sybill Storz mit dem Orden „Chevalier de la Légion d'Honneur“ aus. Unser Bild zeigt Karl-Christian Storz, Storz-Vertriebschef Eric Dourver, Präsident Jacques Chirac, den französischen Chirurgen Professor Jacques Marescaux und Sybill Storz (von links).

Sybill Storz erhält von Chirac den Ritterschlag

PARIS/TUTTLINGEN (mö) - Die Tuttlinger Unternehmerin Sybill Storz ist nun „Ritter“ der französischen Ehrenlegion. Der französische Staatspräsident Jacques Chirac persönlich zeichnete sie gestern in Paris aus.

Vor zwei Jahren, beim Jubiläum zum 60-jährigen Bestehen der Firma Karl Storz Endoskope, war die Überraschung perfekt, denn eine ganz besondere Würdigung kam aus Frankreich: Mit der Aufnahme als Ritter in den Orden der Ehrenlegion der Republik Frankreich erhielt Sybill Storz die höchste Auszeichnung, die das Nachbarland zu vergeben hat.

Doch die persönliche Auszeichnung als „Chevalier de la Légion

d'Honneur“, die von Präsident Jacques Chirac überreicht wird, stand noch aus.

Gestern nun folgte im Elysée-Palast die feierliche Zeremonie, der Karl-Christian Storz und der Tuttlinger Oberbürgermeister Beck beiwohnten. Beck gratulierte im Namen der Stadt.

Die „Ehrenlegion“, der auch Bundestagsabgeordneter Burgbacher angehört, ist die ranghöchste französische Auszeichnung für militärische und zivile Verdienste. Sie wurde auf Initiative von Napoleon Bonaparte per Gesetz vom 20. Mai 1802 geschaffen und seitdem von allen politischen Systemen und Regierungen gleichermaßen anerkannt. Die Träger der Auszeichnung bilden einen Orden, dem der Staatspräsident als Großmeister

vorsteht. Die Verleihung erfolgt im Namen und auf Vorschlag des Staatspräsidenten.

BERICHT FOLGT

Anzeige



DAS BIERWELT-MUSEUM

ist geöffnet

sonntags von 14 bis 18 Uhr